

Engagierte gewinnen

Wie kann ich neue freiwillig Engagierte finden? Worauf muss ich achten? In dieser Praxishilfe geben wir einige Tipps, die bei der Suche nach Engagierten helfen können.

1 Kernaufgaben definieren

Überlegt genau, wofür ihr Engagierte braucht. Klar definierte Aufgaben ermöglichen potenziellen Engagierten, eine Vorstellung davon zu bekommen, was gemacht werden muss, und selbst einzuschätzen, welche Aufgaben sie übernehmen können.

2 Öffentlichkeitsarbeit

Gute Öffentlichkeitsarbeit und unterschiedliche Kommunikationswege erhöhen die Sichtbarkeit des Vereins/der Initiative und helfen, potenzielle Engagierte zu erreichen.



- **Flyer und Webseite:** Kommuniziert deutlich, dass sich Menschen bei euch engagieren können. Verwendet klare und ansprechende Botschaften, um Interesse zu wecken. Verteilt eure Flyer an öffentlichen Orten, z. B. in Bücherhallen, Sozialmanagementräumen, Supermärkten und Drogerien. Achtet darauf, dass die Flyer gut gestaltet sind und alle wichtigen Informationen enthalten: Engagementmöglichkeiten, Vorteile der Teilnahme und Kontakt.
- **Online-Gesuche:** Schaltet Gesuche bei Freiwilligenbörsen, um gezielt nach Engagierten zu suchen.
- **Veranstaltungen und Messen:** Präsenz auf Wochenmärkten, Stadtteilstesten und Messen wie z. B. der AKTIVOLI-FreiwilligenBörse kann Wunder wirken.
- **Berichterstattung:** Berichte in lokalen Zeitungen, Gemeindebriefen, im Wochenblatt oder Interviews im Radio können sehr hilfreich sein. Diese Medien haben oft eine hohe Reichweite und können euer Anliegen einem breiten Publikum näherbringen.

3 Schnupperphasen ermöglichen

Gebt Interessierten die Möglichkeit, euren Verein kennenzulernen. Schnupperphasen können dazu beitragen, dass sich Engagierte sicher fühlen und leichter in euren Organisationsstrukturen Fuß fassen können. Dabei ist besonders wichtig:



- **Erstgespräch:** Beginnt mit einem informellen Gespräch, um Motivation, Interessen und Erwartungen der potenziellen Engagierten zu erfahren. So könnt ihr sicherstellen, dass die Aufgaben zu den Stärken und Wünschen der Interessenten passen.
- **Einarbeitung:** Stellt sicher, dass neue Engagierte eine gute Einführung erhalten. Macht sie mit ihren Aufgaben, den wichtigsten Abläufen, Regeln und Ansprechpartner:innen im Verein vertraut.
- **Respektvolle Atmosphäre:** Stellt sicher, dass sich alle willkommen und wertgeschätzt fühlen. Macht transparent, was erwartet wird und welche Regeln gelten.



- **Feedback-Kultur fördern:** Ermutigt alle, offen und konstruktiv miteinander zu kommunizieren. Versteht Feedback und Konflikte als Chance, euch gemeinsam weiterzuentwickeln und die Zusammenarbeit zu verbessern.

4

Synergien schaffen

Eine Zusammenarbeit mit Unternehmen, lokalen Organisationen und Institutionen schafft Synergien und bringt oft neue Ideen und Engagierte mit sich. Auch gemeinsame Projekte oder Workshops mit Schulen und Universitäten können wertvolle Impulse liefern und das Engagement stärken.



Praxisbeispiel

Ein Social Day ist eine gute Möglichkeit, um aus Unternehmen Interessierte zu gewinnen. Organisationen, die für Unternehmen Social Days realisieren, sind in Hamburg zum Beispiel Wi mook dat und tatkräftig e. V.

5

Wertschätzung und Anerkennung

Ehrenamtspauschale

Gemeinnützige Vereine können das Engagement ihrer Ehrenamtlichen honorieren. Engagierte können im Rahmen der Ehrenamtspauschale bis zu 840 Euro im Jahr steuerfrei verdienen.



Hinweis

Für die Vorstandsarbeit muss die Ehrenamtspauschale in der Satzung festgelegt sein. Die Auszahlung sollte vertraglich geregelt werden. Eine Vorlage findet ihr unter: www.arbeitsrechte.de/ehrenamtsvertrag

Übungsleiterpauschale

Wer pädagogisch, pflegerisch oder künstlerisch tätig ist, kann bis zu 3.000 Euro im Jahr steuerfrei bekommen. Eine kostenfreie Prüfung durch das Finanzamt vorab ist möglich.



Tipp

Ehrenamts- und Übungsleiterpauschale können kombiniert werden. Die Einkünfte aus mehreren Tätigkeiten bei verschiedenen Vereinen werden zusammengerechnet. Zur Auszahlung empfiehlt sich eine vertragliche Regelung. Vorlagen unter: www.deutsches-ehrenamt.de

Qualifizierung

Die DSEE, Haus des Stiftens, Stiftung Mitarbeit, Ehrenamt 2.0 u. a. bieten Fortbildungen für Engagierte an. Fortbildungen können über den Hamburger Qualifizierungsfonds gefördert werden. Ein Antrag kann vor Beginn der Maßnahme bei der AKTIVOLI-FreiwilligenAkademie gestellt werden.

Weitere Informationen findet ihr in der Praxishilfe „Wertschätzung von Ehrenamtlichen“.

Ihr habt Fragen? Sprecht uns gern an.

Engagement Dock (im betahaus Hamburg)
Eifflerstraße 43, 22769 Hamburg
Tel. (040) 878 89 69 81
engagement-dock@buengerstiftung-hamburg.de



Ein Projekt der BürgerStiftung Hamburg
Schopenstehl 31, 20095 Hamburg
www.buengerstiftung-hamburg.de